



DRIVE THRU Gallery: Recycling-Workshop mit Künstler Oliver Schübbe



Am kommenden Samstag, den 10. Oktober 2009 startet auf dem Schotterparkplatz Steinbrücke an der Bundesstraße in Aschersleben ein weiterer Workshop der DRIVE THRU Gallery, ein Projekt im Rahmen der Internationalen Bauausstellung IBA Stadtumbau 2010. Von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr wird der Herforder Künstler Oliver Schübbe alte Möbel entgegennehmen. Diese kommen in einen großen Container, damit dann ab Montag Jugendliche und interessierte Bürger gemeinsam ein Raststättenmöbel von ungefähr vier mal sechs Metern daraus bauen können. Das Kunstwerk soll „public picnic“ (öffentliches Picknick) heißen und zum Verweilen auf dem Parkplatz einladen, der seitlich auch von Fußgängern

stark frequentiert wird.

Von Montag, den 12. Oktober, bis Freitag, den 16. Oktober, also während der Herbstferien in Sachsen-Anhalt, ist Oliver Schübbe jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr vor Ort. Mitmachen kann jeder, auch schon Grundschüler. Keiner braucht eine Tischlerausbildung. Es wird auch ein Zelt da sein und heißen Tee gibt es auch.

Am Sonntag, den 18. Oktober 2009, um 10.00 Uhr wird das Raststättenmöbel dann im Rahmen eines großen öffentlichen Picknicks der Stadt Aschersleben und ihren Bürgern zur Nutzung übergeben. „Das Picknick-Möbel wird am Schluss mit Aufklebern versiegelt und wird dann sicherlich mindestens fünf Jahre halten“, erklärt der Möbeldesigner, der in Herford auf einem Wertstoffhof eine Werkstatt für Recyclingmöbel betreibt.

Die Kuratorin der DRIVE THRU Gallery Ursula Achternkamp vom IBA-Büro erläutert den Hintergrund der Aktion: „Das Thema der DRIVE THRU in diesem Jahr ist Automobilität. Der Schotterparkplatz soll durch verschiedene künstlerische Projekte zu einer Bundesstraßenresidenz werden.“ Im Mai dieses Jahres hatte dazu ein Workshop mit verschiedenen Künstlern stattgefunden, darunter auch Oliver Schübbe. Er ist der erste, der sein Projekt nun vor Ort umsetzt.

Um das „public picnic“ überhaupt zu bauen, braucht der Künstler nun noch genügend Recycling-Material. Deshalb rufen Oliver Schübbe, Ursula Achternkamp und die Stadt Aschersleben die Bevölkerung auf, am Samstag alte Möbel auf den Schotterparkplatz an der Steinbrücke zu bringen. Ab 9.00 Uhr ist das möglich. Gesucht werden vor allem alte Schränke, Schrankteile, Küchenarbeitsplatten, Küchenschränke, Tische, alte Bauplatten oder Bohlen, kaputte Europaletten, Latten jeglicher Art, diverse Spanplattenreste, Fußbodenverlegeplatten, Verschalungsplatten, Bettgestelle aus Holz, Holzregale, ec. Im Prinzip also jeglichen "Holzmüll", egal ob Massivholz, Spanplatte, Tischlerplatte, MDF- oder OSB-Platten. etc. Oliver Schübbe nimmt alles persönlich entgegen.

www.os2-designgroup.de/

www.martaherford.de

www.zweitsinn.de

Hintergrund: DRIVE THRU Gallery Aschersleben

An der Ortsdurchfahrt wird der Stadtumbau in Aschersleben sichtbar und erlebbar. Durch künstlerische Installationen an jenen Stellen, wo der Abriss Lücken hinterlassen hat, finden die städtebaulichen Veränderungen Eingang in das Bewusstsein der Menschen. Im Jahr 2007 hat die Stadt mit der DRIVE THRU Gallery, der ersten Freiluft-Galerie zum Durchfahren national und international für Aufsehen gesorgt. Als weitere Beispiele seien die Sichtschutzwände an der Heinrichstraße und die Negativabdrücke in der Geschwister-Scholl-Straße genannt. Die Drive-Thru-Gallery soll bis zum Jahr 2010 sukzessive weiterentwickelt und verdichtet werden.

Die zwei weiteren wichtigen IBA-Projekte der Stadt sind der Eine-Lauf (Renaturierung eines innerstädtischen Flusslaufs) und der Bestehornpark (Revitalisierung einer Industriebrache zu einem Bildungszentrum).